

wässers zur Naphthagewinnung auch vor der gesetzlich festgesetzten zwölfjährigen Frist ermäßigen, wenn dies zur erforderlichen Entwicklung der Naphthaindustrie in einem gegebenen Gebiete erforderlich erscheint; c) die Abbaugerechtigkeit auf Naphtha wird nur in dem Falle verliehen, wenn die zur Untersuchung des gemuteten Feldes abkommandierten Personen auch wirklich Naphtha dort feststellen; d) der Mutung wird keine Folge gegeben, wenn nicht gleichzeitig das Geld für die Abkommandierung von Beamten zur Untersuchung und Absteckung des Feldes eingereicht wird; e) falls die Naphthagewinnung ohne zwingende Gründe ein Jahr lang unterbrochen wird, wird das Feld für frei erklärt.

Der dargelegte Entwurf wird in nächster Zeit der Handels- und Industrievereinigung und dem Komitee der Kongresse der Bakuer Naphtha-Industriellen zur Begutachtung zugesandt werden, worauf das Bergdepartement ihn nochmals prüfen und alsdann zur legislativen Bestätigung vorlegen wird.

(Bericht des Kais. Generalkonsulats in Petersburg.)

#### Die Automobilindustrie in Italien.

Bis Juli 1905 zählte man in Italien annähernd 50 Automobilgesellschaften mit einem effektiven Kapital von mehr als 230 Millionen Lire. Von dem genannten Zeitpunkte ab haben viele Unternehmen ihr Kapital erhöht; andererseits sind neue Gesellschaften, insbesondere für Spezialartikel der Automobilindustrie (Karosserien, Gummireifen usw.) entstanden, so daß man nicht fehl gehen dürfte, wenn

man die Zahl der Automobilgesellschaften auf 100 und ihr effektives Kapital auf ½ Milliarde schätzt. Die Automobilen Einfuhr hat in den letzten Jahren eine Vermehrung von 11 Millionen, die Ausfuhr eine solche von mehr als 6 Millionen Lire erfahren. Ein- und Ausfuhr haben im Jahre 1905 bei einer Zahl von 1662 Maschinen einen Gesamtwert von 18 450 000 Lire ergeben gegen 6 Millionen Lire bei 537 Maschinen im vorausgegangenen Jahre. Hinsichtlich der Einfuhr ist der Wert eines Automobils in den letzten 4 Jahren von einem Durchschnittspreis von 6000 auf 9500 Lire gestiegen. Hinsichtlich der Ausfuhr ist bei Beginn der Entwicklung der Automobilindustrie der Durchschnittspreis zunächst von 6000 auf 5000 Lire zurückgegangen, sodann aber nach und nach auf 10 000, 12 000 und schließlich auf 14 000 Lire gestiegen.

Mit Abschluss des Jahres 1906 scheint übrigens die Blüte der Automobilindustrie ihren Höhepunkt erreicht zu haben. Jedenfalls haben sich im laufenden Jahre schon Anzeichen eingestellt, die auf eine demnächstige Krisis in diesem Industriezweige hindeuten. Drei Fabrikanten haben neuerdings ihren Betrieb schon einstellen müssen.

(Bericht des Kais. Konsulats in Rom.)

#### Kleine Mitteilungen.

**Gesetzentwurf, betr. die Abgabe von elektrischem Strom aus französischen Wasserkraftanlagen an ausländische Unternehmen.** Mittels eines vom Senator Chautemps am 12. Juni vorigen Jahres beim Senat eingebrachten Gesetzentwurfs (Senatsdrucksache Nr. 291/1906), wird der Zweck verfolgt, die Abgabe von elektrischem Strom aus französi-

# Bergische Stahl-Industrie

G. m. b. H.,

## Gussstahlfabrik, **Remscheid.**

Spezialität:

### Hochwertiger Konstruktionsstahl

als

**Nickelstahl (bis 40 pCt. Nickel), Chromnickelstahl**

für

**Turbinenwellen, Schrumpfringe, Pleuelstangen, hochbeanspruchte  
Bolzen, Kolbenstangen, Achsen usw.**

**Garantie für zuverlässiges, erstklassiges Material.**

Goldene Staatsmedaille

— **Düsseldorf 1902** —

Goldene Ausstellungsmedaille

**Arbeiterzahl ca. 2000.**